

[19086.] Ich bitte um baldige Rücksendung von:
Aus den Memoiren eines russischen Dekabristen.

Schwalb, die Lehre Jesu.

v. Ammon, Mutterpflichten. 13. Auflage.
Gebunden.

Leipzig, Ende Juni 1869.

S. Hirzel.

[19087.] Wir ersuchen die geehrten Herren Sortimenten so dringend als freundlich, alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Huber, die lateranische Kreuzspinne.

mit erster Gelegenheit sofort zu remittieren, da wir feste und baare Bestellungen nicht mehr effectuiren können.

Aus demselben Grunde bitten wir, à cond. Verlangzettelnicht mehr abzuschicken.

Bern, 10. Juni 1869.

Ergebenst

Haller'sche Verlagsbdlg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[19088.] In einem badischen Sortimentgeschäft wird bis zum 15. August die erste Gehilfenstelle frei. Dieselbe soll mit einem nicht zu jungen Manne besetzt werden, der die nöthige Selbstständigkeit besitzt, um das Geschäft bei öfterer Abwesenheit des Prinzipals mit Umsicht vertreten zu können. Es wollen sich nur solche Herren melden, welche an rasches und sicheres Arbeiten gewöhnt sind und denen um eine längere Stellung zu thun ist. Offerten sammt Photographie unter der Chiffre A. C. an die Exped. d. Bl.

[19089.] In einer Sortimentbuchhandlung Sachsens wird zum 1. September ein jüngerer Gehilfe gesucht. Offerten unter der Chiffre M. H. G. nimmt Herr R. F. Köhler in Leipzig entgegen.

[19090.] Zum 1. August d. J. wird für ein norddeutsches Sortimentgeschäft, verbunden mit Journalzirkel, Leihbibliothek und Papierhandlung, ein in diesen Fächern erfahrener Gehilfe gesucht.

Selbständiges Arbeiten und freundliches Benehmen Bedingung!

Offerten sub Z. Z. durch F. Volkmar in Leipzig.

[19091.] Unterzeichneter sucht zu sofortigem Antritte einen tüchtigen, an schnelles und sicheres Arbeiten gewöhnten Gehilfen, der gute Sortimentkenntnisse, namentlich der deutschen und französischen Literaturen besitzt, eine schöne Hand schreibt, und des Englischen mächtig ist.

London.

D. Nutt.

[19092.] Zur Vertretung für meinen erkrankten 2. Gehilfen suche ich sofort einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen.

Bei Fleiß und Interesse würde die Stelle eine dauernde sein. Offerten erbitte direct.

Magdeburg, 25. Juni 1869.

L. Schaefer's Buchhandlg.

H. Rü diger.

[19093.] Zum baldigen Eintritt suchen wir einen tüchtigen, nicht allzu jungen Gehilfen; die Hauptobliegenheit desselben würde der Verkehr mit dem Publicum sein und bitten wir also, daß nur solche Herren sich um die Stelle bewerben wollen, welche die dazu erforderliche Gewandtheit in vollem Grade besitzen. Sprachkenntnisse sind selbstverständlich hier unerlässlich. — Gef. Bewerbungen mit anliegender Photographie sehen wir direct entgegen.

Feller & Geds in Wiesbaden.

Gesuchte Stellen.

[19094.] Ein erfahrener Sortimenter, 28 Jahre alt, 10 Jahre im Buchhandel mit seinen Nebenzweigen thätig, welcher auch einige Kenntnisse vom Insertionswesen und Antiquariat besitzt, ein mittleres Sortiment bereits selbständig geführt und 1 1/4 Jahr in einer bedeutenden süddeutschen Badestadt arbeitete, sucht Stellung sofort oder spätestens 15. Juli als erster Gehilfe oder Geschäftsführer in einem Sortiment des mittleren, Nord- oder auch in Süddeutschland.

Kenntnisse der französischen und englischen Sprache, sowie empfehlende Zeugnisse stehen zur Seite.

Ansprüche mäßig.

Gef. Offerten sub Lit. A. Z. # 9. mit specieller genauer Mittheilung beliebe man franco Barmen poste restante zu senden.

[19095.] Der Inhaber eines dem Buchhandel verwandten Geschäfts in Berlin wünscht, da ihn dieses nicht voll beschäftigt, seine freie Zeit durch schriftliche Arbeiten jeder Art, am liebsten buchhändlerische, zu verwerthen. Reflectenten belieben ihre Adressen unter R. R. # 41 bei Herrn R. F. Köhler in Leipzig niederzulegen.

Bermischte Anzeigen.

[19096.] Vom Comité der internationalen Gartenbau-Ausstellung hieselbst ist mir der ehrenvolle Auftrag geworden,
einen illustrierten Führer

durch die

Gartenbau-Ausstellung,

welche am 1. September dieses Jahres eröffnet wird, herzustellen und bin ich contractlich verpflichtet, dem Comité am 15. August dieses Jahres

50,000 Exemplare

zu liefern und ausserdem eine grosse Anzahl in Bereitschaft zu halten.

Ich habe zugleich das ausschliessliche Recht erworben, mit diesem Führer

ein **allgemeinen Anzeiger** zu verbinden.

Das Comité lässt den Text des Führers selbst ausarbeiten, stellt mir die Zeichnungen für die Illustrationen zur Verfügung und lässt den Führer

zum Besten der Gartenbau-Ausstellung an den betreffenden Cassen verkaufen. — Der Besuch der Ausstellung, die mit einem grossen Kostenaufwand ins Leben gerufen ist und alle früheren derartigen Ausstellungen weit übertrifft, dürfte auf mindestens 200,000 Menschen zu veranschlagen sein. — Gleichzeitig mit der Gartenbau-Ausstellung findet in Altona, der Grenzstadt Hamburgs, eine „Industrie- und landwirthschaftliche Ausstellung“

statt, deren Präsidiat Graf Bismarck übernommen hat, und wird auch hierdurch der Besuch der Gartenbau-Ausstellung bedeutend gesteigert werden.

Der „illustrierte Führer“ soll den Besuchern theils zur schnellen Orientirung in dem grossen Terrain, theils durch seine künstlerisch vollendeten prachtvollen Illustrationen als werthvolles Andenken dienen. — Der Preis desselben wird trotz der splendiden Ausstattung so niedrig gestellt, höchstens auf 5 bis 6 Neugroschen, dass er einem Jeden zugänglich ist. — Nicht allein für die Besucher der Ausstellung ist der Führer von grossem Werth, sondern für alle diejenigen, welche sich für Gartenanlagen, für Architectur und vor allem für Hamburg interessiren, so dass die Verbreitung desselben in Deutschland und darüber hinaus sehr bedeutend sein wird. — Eine Ankündigung in diesem Führer hat grösseren Nutzen als durch irgend eine Zeitung erzielt werden kann.

Die Annahme der Inserate für diesen Führer wird am 15. Juli geschlossen.

Der Preis für 1 Seite von 144 gespaltenen Petitzeilen ist 50 Thlr.

Der Preis für 1/2 Seite von 72 gespaltenen Petitzeilen ist 28 Thlr.

Der Preis von 1/4 Seite von 36 gespaltenen Petitzeilen ist 15 Thlr.

Der Preis von 1/8 Seite von 18 gespaltenen Petitzeilen ist 8 Thlr.

Die gespaltene Zeile ist 50 n breit, so dass eine ganze Seite 7200 n enthält.

Kleinere Inserate als 1/8 Seite werden nicht angenommen.

Der Preis scheint auf den ersten Blick hoch, ist aber bei einer Auflage von 50,000 Exemplaren im Verhältniss niedriger als in fast allen grösseren politischen Tagesblättern.

Mit der Einsendung des Auftrages erbitte zugleich die Genehmigung zur Nachnahme des Betrages.

Otto Meissner in Hamburg.

Recensionen - Verzeichniß.

[19097.]

Die Herren Verleger von

Zeitungen und Zeitschriften,

welche Recensionen liefern, ersuchen wir wiederholt um gefällige regelmässige und schnelle Einsendung derselben à cond., um die darin enthaltenen Recensionen in dem von uns bearbeiteten

Recensionen - Verzeichniß des Börsenblattes

für deutsche Buchhändler

zur Anzeige bringen zu können.

Wir verweisen zur Unterstützung unserer Bitte namentlich auf die Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins der deutschen Buchhändler (abgedruckt im Börsenblatt 1868 Nr. 298 u. 303).

Leipzig. Expedition des Messkatalogs.

Italienische Literatur.

[19098.]

Zur Besorgung italienischen Sortiments und Antiquariats halte ich mich bestens empfohlen.

Regelmässig 2 Mal monatlich expedire ich Sendungen nach Leipzig.

Turin und Florenz.

Hermann Loescher.